Verein
Bremer Spediteure e.V.

Bahnhofstraße 28-31
28195 Bremen
Tel.: 0421 321169
Fax: 0421 327838
E-mail : service@vbsp.de
Internet : www.vbsp.de

Rundschreiben Nr. 202 / 20
Bremen, den 03.08.2020

Quelle: DSLV 108/20
Reinhard Lankes

ifo Konjunkturtest Spedition und Logistik im Juli 2020

Das Geschäftsklima der Speditions- und Logistikbranche hat sich im Juli 2020 weiter verbessert. Die künftigen Geschäftserwartungen lassen deutlich mehr Optimismus erkennen. Die aktuelle Geschäftslage verbessert sich, fällt aber per Saldo negativ aus. Die Umsatz-, Preis- und Beschäftigungserwartungen steigen weiter an.

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Speditions- und Logistikbranche setzt der Geschäftsklimaindex bei der aktuellen Befragung seine Aufwärtsbewegung fort. Die künftigen Geschäftserwartungen nehmen weiter zu. Die aktuelle Geschäftslage wird zwar überwiegend negativ beurteilt, verbessert sich aber. Die Erwartungen an die Umsatz- und Preisentwicklung wachsen erneut, die Beschäftigungserwartungen verringern ihren Negativsaldo.

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich weiter verbessert. Der ifo Geschäftsklimaindex ist im Juli 2020 auf 90,5 Punkte gestiegen, nach 86,3 Punkten (saisonbereinigt korrigiert) im Vormonat. Dies ist der dritte Anstieg in Folge. Die Unternehmen waren mit ihrer aktuellen Lage merklich zufriedener. Zudem blicken sie vorsichtig optimistisch auf die kommenden Monate. Die deutsche Wirtschaft erholt sich schrittweise, schreibt das ifo Institut.

Geschäftsklimaindex der Branche steigt weiter

Der Geschäftsklimaindex der Speditions- und Logistikbranche erreicht im Juli 2020 einen Prozentsaldo*) von minus 3,3 Punkten und liegt damit um 9,1 Prozentpunkte höher als im Vormonat.

Der saisonbereinigte ifo Geschäftsklimaindex fasst die Beurteilung der aktuellen Geschäftslage und die Geschäftserwartungen der befragten Speditionsunternehmen zusammen.

Aktuelle Geschäftslage weniger schlecht beurteilt

Die Bewertung der aktuellen Geschäftslage verbessert sich im Juli 2020, fällt aber per Saldo negativ aus. Der Index steigt gegenüber dem Vormonat um 10,9 Prozentpunkte und liegt bei einem Prozentsaldo von minus 21,5 Punkten.

Geschäftserwartungen zeigen Zuversicht

Die Geschäftserwartungen der Branche für die kommenden sechs Monate werden nochmals besser eingeschätzt. Der Index notiert im Juli 2020 bei einem Prozentsaldo von 16,8 Punkten und liegt damit um 6,8 Prozentpunkte höher als im Vormonat.

Umsatzerwartungen legen weiter zu

Die Umsatzentwicklung in den kommenden zwei bis drei Monaten setzt ihre Aufwärtsbewegung fort. Der Index steigt im Juli 2020 um 6,1 Prozentpunkte auf einen Prozentsaldo von 17,5 Punkten.

Preiserwartungen überwiegend positiv

Die Preisentwicklung in den kommenden drei Monaten wird gegenüber den beiden Vormonaten per Saldo moderat positiv bewertet. Der Indexwert steigt im Juli 2020 um 3,7 Prozentpunkte auf einen Prozentsaldo von plus 0,6 Punkten.

Erwartungen an Beschäftigungsentwicklung wachsen

Die Erwartungen der Speditions- und Logistikunternehmen an die Beschäftigungsentwicklung in den kommenden zwei bis drei Monaten steigen gegenüber dem Vormonat um 9,8 Prozentpunkte und liegen damit bei einem Prozentsaldo von minus 7,0 Punkten.

Weitere Details und graphische Darstellungen dieser Ausführungen können der Anlage entnommen werden.

*) Erläuterung:

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier vom ifo Institut ermittelten Werten um Prozentsalden handelt, die sich aus der Saldierung von Prozentpunkten ergeben. Ein Beispiel: Von 100 befragten Unternehmen antworten 20 Prozent mit „unverändert“, 60 Prozent mit „besser“ und 20 Prozent mit „schlechter“. Die 20 Prozent, die mit „unverändert“ antworteten, beeinflussen das Ergebnis nicht. Die verbleibenden Prozentwerte werden saldiert. Das Ergebnis ist ein Prozent-saldo von plus 40 Prozent.

Mit freundlichen Grüßen

Verein Bremer Spediteure e.V.

Robert Völkl

Anlage